

DATENSCHUTZ-PRAXIS

Fortbildungsveranstaltung gemäß
Art. 38 Abs. 2 DS-GVO, §§ 5, 6, 38 BDSG

Datenschutz International

Best Practices zum Umgang mit internationalen Datenflüssen

TERMINE/ORTE

1. September 2021 in Köln
4. Oktober 2021 **Online-Schulung**
12. April 2022 in Frankfurt/M.

10:00–17:00 Uhr

REFERENT



Steffen Weiß, LL.M.
Referent internationale Angelegenheiten,
Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherheit e.V.
(GDD), Bonn

ZIELGRUPPE

Datenschutzbeauftragte, Fach- und Führungskräfte der Personal-
abteilung und Rechtsabteilung

IHR NUTZEN

Profitieren Sie von vermittelten Best Practices bei den internationalen Datentransfers. Lernen Sie, die bestehenden Werkzeuge richtig einzuordnen und vermeiden Sie Fallstricke bei der operativen Umsetzung.

SCHWERPUNKTTHEMEN

- Auftragsverarbeiter, Joint Controller – Modelle der Zusammenarbeit
- Cross-Border Datenflüsse – Was geht, was geht nicht?
- Entwicklungen bei den Angemessenheitsentscheidungen der Kommission
- Die EU-Standardvertragsklauseln richtig einsetzen
- Binding Corporate Rules (BCR)
- 2. EU-U.S.-Privacy Shield Review
- CLOUD Act

Bei grenzüberschreitenden Datentransfers innerhalb und außerhalb des Unternehmens oder des Konzerns sind eine Vielzahl gesetzlicher Anforderungen zu erfüllen. Bestehende Prozesse sind entsprechend zu durchleuchten und die Verfahren an aktuelle Erfordernisse anzupassen. Die Anforderungen der DS-GVO sowie ggf. bestehende nationale Regularien haben hierbei einen wesentlichen Einfluss auf die gewählte Unternehmensstrategie sowie die operative Umsetzung gesetzlicher Vorgaben.

Im Rahmen des Seminars werden Ihnen Best Practices bei den internationalen Datentransfers vermittelt und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Anhand der Praxisbeispiele sollen Sie als Datenschutzverantwortliche/r in die Lage versetzt werden, die richtigen Maßnahmen für Ihr Unternehmen zu entwickeln und sie angemessen durchzusetzen.

INHALT

Auftragsverarbeiter, Joint Controller – Modelle der Zusammenarbeit

- Neue Rechtsprechung des EuGH zu den Joint Controllern
- Auftragsverarbeitung vs. Wartung/Fernwartung im internationalen Kontext

Cross-Border Datenflüsse: Was geht, was geht nicht?

- Konzerndimensionaler Arbeitsvertrag als Sonderfall des Art. 49 DS-GVO
- Die Ausnahme von der Ausnahme: Sinn und Zweck der einmaligen Datenübermittlung in das Drittland
- Datenflüsse ins Drittland mit oder ohne Rechtshilfeabkommen

Entwicklungen bei den Angemessenheitsentscheidungen der Kommission

- Neue Datenschutzgesetze in Asien und Lateinamerika: Grünes Licht für die Angemessenheit?

Die EU-Standardvertragsklauseln richtig einsetzen

- Modernisierung der Standardverträge durch die Kommission
- Abgrenzung Controller/Processor
- Fallstricke bei der Vertragsgestaltung mit Dienstleistern

Binding Corporate Rules (BCR)

- Genehmigungsverfahren für BCR nach der DS-GVO

2. EU-U.S.-Privacy Shield Review

- Ergebnisse des zweiten Reviews zum EU-U.S.-Privacy Shield

CLOUD Act

- Einfluss des CLOUD Acts auf die Zulässigkeit von Datenflüssen in die USA

ANMELDUNG unter datakontext.com oder per Fax +49 2234 98949-44

Wir melden an:

Datenschutz International

- 01.09.2021 in Köln
- 04.10.2021 Online-Schulung
- 12.04.2022 in Frankfurt/M.

Jeweils 5,5 Nettostunden

Teilnahmegebühr:

700 € zzgl. gesetzl. MwSt.
(Präsenz-Schulung)

495 € zzgl. gesetzl. MwSt.
(Online-Schulung)

Enthalten sind: Tagungsunterlagen, Teilnahmebescheinigung und bei Präsenz-Veranstaltungen Pausengetränke und Mittagessen.
Das Tagungshotel der Präsenz-Veranstaltung teilen wir Ihnen in der Anmeldebestätigung mit.
Stornierungen ab 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn müssen mit 50 % der Gebühren, Absagen am Veranstaltungstag mit der vollen Gebühr belastet werden. Stornierungen werden nur schriftlich akzeptiert. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar bis 14 Tage und die Online-Schulung bis 2 Tage vor Beginn zu stornieren.
Die Veranstaltungsgebühr ist 14 Tage nach Rechnungserhalt ohne Abzug fällig.
Sollten sich nicht genügend Teilnehmer für die Präsenz-Veranstaltung melden, behalten wir uns vor, das Seminar digital durchzuführen.

DATAKONTEXT GmbH

Postfach 41 28 · 50217 Frechen

Tel.: +49 22 34 98949-40 · Fax: + 49 2234 98949-44

datakontext.com · tagungen@datakontext.com

Änderungen bei Terminen, Preisen und Orten bleiben vorbehalten.

RECHNUNGSANSCHRIFT:

1. Name:	Firma:
Vorname:	Abt.:
Funktion**:	Name:
Abteilung**:	Straße:
E-Mail*:	PLZ/Ort:
2. Name:	Telefon (geschäftlich):
Vorname:	Rechnungszustellung standardmäßig per E-Mail (unverschlüsselt) wie links angegeben oder an:
Funktion**:
Abteilung**:	<input type="checkbox"/> Auf Wunsch per Fax:
E-Mail*:
.....	Unterschrift: Datum:

Datenschutzinformation: Wir, die DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, verwenden Ihre oben angegebenen Daten für die Bearbeitung Ihrer Bestellung, die Durchführung der Veranstaltung sowie für Direktmarketingzwecke. Dies erfolgt evtl. unter Einbeziehung von Dienstleistern und der GDD. Eine Weitergabe an weitere Dritte erfolgt nur zur Vertragserfüllung oder wenn wir gesetzlich dazu verpflichtet sind. Soweit Ihre Daten nicht als freiwillige Angaben mit ** gekennzeichnet sind, benötigen wir sie für die Erfüllung unserer vertraglichen Pflichten. Ohne diese Daten können wir Ihre Anmeldung nicht annehmen.

Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter datakontext.com/datenschutzinformation

Falls Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns dies jederzeit an folgende Adresse mitteilen: DATAKONTEXT GmbH, Augustinusstr. 9d, 50226 Frechen, Fax: 02234/98949-44, werbewiderspruch@datakontext.com

* Sie können der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse für Werbung jederzeit widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

DATAKONTEXT-Repräsentanz

Postfach 20 03 03 · 08003 Zwickau

Tel.: +49 375 291728 · Fax: + 49 375 291727

zwickau@datakontext.com